

1 **Zentrale Trinkwasserenthärtungsanlage für die**
2 **Wasserversorgung „Kraichbachgruppe“**

3 **Aktueller Sachstand**

4 Der Zweckverband Wasserversorgung
5 „Kraichbachgruppe“, der die Gemeinden Forst,
6 Ubstadt, Weiher, Stettfeld und Zeutern mit
7 Trinkwasser versorgt, untersucht bereits seit
8 geraumer Zeit die Möglichkeiten einer
9 zentralen Trinkwasserenthärtung für das
10 Versorgungsgebiet.

11 Vom Technologiezentrum Wasser in
12 Karlsruhe(TZW), wurden bereits verschiedene
13 Verfahren zur Enthärtung des Trinkwassers
14 untersucht und in Bürgergesprächen in Forst
15 und Ubstadt-Weiher präsentiert. Die
16 Entscheidung über das „Ob und Wie“ das
17 Trinkwasser enthärtet werden kann, war aus
18 zwei Gründen etwas ins „Stocken“ geraten.

19 Zum einen konnte nach Auffassung des TZW bei
20 den bisher vorgestellten Verfahren eine
21 „Entzinkung“ von Messingteilen - Messing wird
22 insbesondere auch bei den Wasserzählern
23 verwendet - nicht mit Sicherheit
24 ausgeschlossen werden.

25 Zum anderen sollte vor einer abschließenden
26 Entscheidung geklärt werden, ob das bei der
27 Enthärtung anfallende Konzentrat in den
28 Kraichbach eingeleitet werden kann. Dazu
29 bedarf es einer Leitung vom Wasserwerk bis zum
30 Kraichbach auf Höhe der Sammelkläranlage
31 Ubstadt-Weiher und auch einer

32 wasserrechtlichen Erlaubnis des Landratsamtes
33 Karlsruhe.

34 Die Planung einer entsprechenden Leitung liegt
35 zwischenzeitig vor. Ebenso wurde der Antrag
36 auf Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis
37 beim Landratsamt Karlsruhe zwischenzeitig
38 gestellt. Sobald die Entscheidung des
39 Landratsamtes über den Wasserrechtsantrag
40 vorliegt, kann die Grundsatzentscheidung
41 getroffen werden, ob und mit welchem Verfahren
42 das Trinkwasser künftig enthärtet werden soll.